

Stellenausschreibung

Am Lehrstuhl für Neuere deutsche Literatur- und Ideengeschichte (NDL II) am Institut für Deutsche Philologie der Julius-Maximilians-Universität Würzburg ist zum 01.04.2026 eine Stelle als

Akademische Rätin / Akademischer Rat (A13) (w/m/d) auf Zeit

in Vollzeit zu besetzen. Die Einstellung erfolgt grundsätzlich im Beamtenverhältnis auf Zeit (Bes. Gr. A 13) für die Dauer von drei Jahren mit der Möglichkeit der Verlängerung um weitere drei Jahre. Die Stelle ist teilzeitfähig, sofern durch Jobsharing die ganztägige Wahrnehmung der Aufgaben gesichert ist.

Ihre Aufgaben:

- Forschung: eine Schwerpunktsetzung auf dem Verhältnis von Wissens- und Literaturgeschichte inklusive der wissenschaftlichen Weiterbildung (Habilitation) wird verlangt und aktiv unterstützt. Darüber hinaus ist eine Beteiligung an einem oder mehreren wissenschaftlichen und inhaltlichen Schwerpunkten des Lehrstuhls vorgesehen.
- Lehre: Beteiligung an Lehre im Bereich der Germanistik bzw. Literaturwissenschaft (Bachelor und Masterstudiengänge) im Umfang von 5 SWS sowie Betreuung von Studierenden.
- Selbstverwaltung: Unterstützung der Lehrstuhladministration, Teilnahme an der Selbstverwaltung von Abteilung und Institut sowie Mitarbeit in fakultätsweiten Kommissionen.

Ihr Profil:

- abgeschlossenes Hochschulstudium
- abgeschlossene Promotion im Fach Neuere deutsche Literatur
- ein Portfolio an einschlägigen Aufsätzen
- Erfahrungen im Bereich der Hochschullehre
- sehr gute Kenntnisse im Bereich der Goethezeit, des 19. Jahrhunderts oder der Moderne
- sehr gute englische Sprachkenntnisse in Wort und Schrift, Latein von Vorteil
- Teamfähigkeit, Kollegialität und ein hohes Maß an selbständigem, eigenverantwortlichem und engagiertem Arbeiten.

Wir bieten:

- eine befristete Vollzeitstelle im Beamtenverhältnis (bei Vorliegen der beamtenrechtlichen Voraussetzungen)
- eine interessante, abwechslungsreiche und verantwortungsvolle Tätigkeit an einem forschungsaktiven, national und international gut vernetzten Lehrstuhl
- sehr gute Weiterbildungs- und Entwicklungsmöglichkeiten.

Die JMU misst einer intensiven Betreuung der Studierenden und Promovierenden große Bedeutung zu und erwartet von den Lehrenden ein entsprechendes Engagement.

Die JMU strebt eine Erhöhung des Frauenanteils an und fordert daher qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Schwerbehinderte Menschen werden bei im Wesentlichen gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung bevorzugt eingestellt.

Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen unter Angabe von **KLIPS-02/2025** – vorzugsweise per E-Mail – sind bis spätestens 30.11.2025 zu richten an Prof. Dr. Maximilian Bergengruen, Lehrstuhl für Neuere deutsche Literatur- und Ideengeschichte, Institut für dt. Philologie, Uni Würzburg, Am Hubland, 97074 Würzburg, E-Mail: l-ndl2@uni-wuerzburg.de.

Bitte übersenden Sie ausschließlich Kopien. Aus Kostengründen können die Bewerbungsunterlagen nicht zurückgeschickt werden. Sie werden zeitnah nach Abschluss des Auswahlverfahrens vernichtet. Sofern Sie einen Freiumschlag beifügen, werden Ihnen die Bewerbungsunterlagen drei Monate nach Abschluss des Auswahlverfahrens zurückgesandt.